

Questionnaire W40

German Internet Panel (GIP)

2019/03

Question Page 1 Introduction

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 1.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: -

Possible error(s):

The screenshot shows the start of a survey titled 'Gesellschaft im Wandel'. At the top left is a logo of three stylized figures. To its right is the title 'Gesellschaft im Wandel'. On the far right is a 'Hilfe' (Help) link. Below the title, there is a message to the participant: 'Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“, wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.' It continues with instructions: 'Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.' It also mentions: 'Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.' Further down, it says: 'Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen: info@gesellschaft-im-wandel.de 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)' and 'Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!'. At the bottom, it says 'Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim'. There are two buttons at the bottom left: '< Zurück' (Back) and 'Weiter >' (Next).

Liebe Teilnehmerin/lieber Teilnehmer an „Gesellschaft im Wandel“,

wir freuen uns, dass Sie unseren Fragebogen gestartet haben.

Die Teilnahme dauert diesen Monat insgesamt ungefähr 20 bis 25 Minuten. Sobald Sie den Fragebogen bis zum Ende ausgefüllt haben, schreiben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gut.

Sie können die Befragung jederzeit auch unterbrechen und dann später fortfahren.

Sollten Sie Fragen haben, so können Sie uns gerne eine E-Mail schreiben oder unsere Hotline anrufen:

info@gesellschaft-im-wandel.de

0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Ausfüllen und danken Ihnen für die Unterstützung!

Ihr Forschungsteam der Universität Mannheim

Question Page 2

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory attitude1

Source: Replikation der Frage ZF38098 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38092 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40098

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, für umweltfreundliche Produkte höhere Preise zu bezahlen?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

< Zurück Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, für umweltfreundliche Produkte höhere Preise zu bezahlen?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

< Zurück Weiter >



[$(\text{expZF38092} = 1,3 \text{ oder } \text{expZF28092} = 2,4) \text{ und } \text{ZF38093} = \text{missing}$: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[$\text{expZF38092} = 2,4 \text{ und } \text{ZF38093} \neq \text{missing}$: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, für umweltfreundliche Produkte höhere Preise zu bezahlen?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

- () Ja [ANSWER 1.0]
- () Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 3

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall attitude1

Source: Replikation der Frage ZF38099 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38092, ZF40098 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40099

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1



Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Überhaupt nicht akzeptabel
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 Vollkommen akzeptabel

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

- 0 Überhaupt nicht akzeptabel
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Vollkommen akzeptabel

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40098 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40098 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

- 0 Überhaupt nicht akzeptabel [ANSWER 0.0]
- 1 [ANSWER 1.0]
- 2 [ANSWER 2.0]
- 3 [ANSWER 3.0]
- 4 [ANSWER 4.0]
- 5 [ANSWER 5.0]
- 6 [ANSWER 6.0]
- 7 [ANSWER 7.0]
- 8 [ANSWER 8.0]
- 9 [ANSWER 9.0]
- 10 Vollkommen akzeptabel [ANSWER 10.0]

Question Page 4

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty attitude1

Source: Replikation der Frage ZF38100 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38092, ZF40098, ZF40099 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40100

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?' is displayed. The main content area contains a list of 11 radio buttons labeled 0 through 10, with '0 Überhaupt nicht sicher' at the top and '10 Vollkommen sicher' at the bottom. At the bottom of the list, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. A small logo for Universität Mannheim is visible in the bottom right corner.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

() 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 5

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory attitude2

Source: Replikation der Frage ZF38101 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38093 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40101

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1



Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, für umweltfreundliche Produkte höhere Preise zu bezahlen?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[Weiter >](#)



Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, Ihren Energieverbrauch einzuschränken, um den Klimawandel aufzuhalten?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[Weiter >](#)



[$(\text{expZF38092} = 2,4 \text{ oder } \text{expZF38092} = 1,3) \text{ und } \text{ZF38092} = \text{missing}$: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[$\text{expZF38092} = 1,3 \text{ und } \text{ZF38092} \neq \text{missing}$: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Inwieweit fänden Sie es für sich persönlich akzeptabel, Ihren Energieverbrauch einzuschränken, um den Klimawandel aufzuhalten?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

() Ja [ANSWER 1.0]

() Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 6

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall attitude2

Source: Replikation der Frage ZF38102 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38093, ZF40101 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40102

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1



Hilfe

Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Überhaupt nicht akzeptabel
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 Vollkommen akzeptabel

< Zurück

Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

- 0 Überhaupt nicht akzeptabel
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Vollkommen akzeptabel

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40101 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40101 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

- () 0 Überhaupt nicht akzeptabel [ANSWER 0.0]
- () 1 [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]
- () 3 [ANSWER 3.0]
- () 4 [ANSWER 4.0]
- () 5 [ANSWER 5.0]
- () 6 [ANSWER 6.0]
- () 7 [ANSWER 7.0]
- () 8 [ANSWER 8.0]
- () 9 [ANSWER 9.0]
- () 10 Vollkommen akzeptabel [ANSWER 10.0]

Question Page 7

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty attitude2

Source: Replikation der Frage ZF38103 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 1,2,3,4; ZF38093, ZF40101, ZF40102 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40103

Programming instructions: expZF38092 = 1,3 erhalten erst ZF40098 bis ZF40100, dann ZF40101 bis ZF40103

expZF38092 = 2,4 erhalten erst ZF40101 bis ZF40103, dann ZF40098 bis ZF40100

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?' is displayed. The main content area contains a list of 11 radio buttons labeled 0 through 10, with '0 Überhaupt nicht sicher' at the top and '10 Vollkommen sicher' at the bottom. At the bottom of the list, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. A small logo for 'UNIVERSITÄT MANNHEIM' is visible in the bottom right corner.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

() 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 8

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory behavior1

Source: Replikation der Frage ZF38104 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 5,6,7,8; ZF38094 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40104

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, the text reads: 'Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt: Wie häufig achten Sie beim Kauf von Produkten darauf, dass diese Produkte umweltfreundlich sind? Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?' There are two radio buttons: '○ Ja' and '○ Nein'. At the bottom are navigation buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'.

This screenshot shows a follow-up question on the same survey page. The header and question text are identical to the previous screenshot. The radio buttons are now: 'Ⓐ Ja' and '○ Nein'. The navigation buttons at the bottom are '< Zurück' and 'Weiter >'. The University of Mannheim logo is visible at the bottom right.

[$(\text{expZF38092} = 5,7 \text{ oder } \text{expZF38092} = 6,8) \text{ und } \text{ZF38095} = \text{missing}$: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[$\text{expZF38092} = 6,8 \text{ und } \text{ZF38095} \neq \text{missing}$: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Wie häufig achten Sie beim Kauf von Produkten darauf, dass diese Produkte umweltfreundlich sind?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

- () Ja [ANSWER 1.0]
- () Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 9

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall behavior1

Source: Replikation der Frage ZF38105 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 5,6,7,8; ZF38094, ZF40104 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40105

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** 

Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Nie
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 Immer

< Zurück

Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** 

Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Nie
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 Immer

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40104 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40104 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

() 0 Nie [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Immer [ANSWER 10.0]

Question Page 10

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty behavior1

Source: Replikation der Frage ZF38106 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 5,6,7,8; ZF38094, ZF40104, ZF40105 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40106

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?' is displayed. The main content area contains a list of 11 radio buttons labeled 0 through 10, with '0 Überhaupt nicht sicher' at the top and '10 Vollkommen sicher' at the bottom. At the bottom of the list, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. A small logo for Universität Mannheim is visible in the bottom right corner.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

- () 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]
() 1 [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 11

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory behavior2

Source: Replikation der Frage ZF38107 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 7,8; ZF38095 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40107

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:
Wie häufig tun Sie etwas im Alltag, um Ihren Energieverbrauch zu reduzieren?
Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:
Wie häufig tun Sie etwas im Alltag, um Ihren Energieverbrauch zu reduzieren?
Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

[$(\text{expZF38092} = 6,8 \text{ oder } \text{expZF38092} = 5,7) \text{ und } \text{ZF38094} = \text{missing}$: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[$\text{expZF38092} = 5,7 \text{ und } \text{ZF38094} \neq \text{missing}$: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Wie häufig tun Sie etwas im Alltag, um Ihren Energieverbrauch zu reduzieren?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

() Ja [ANSWER 1.0]

() Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 12

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall behavior2

Source: Replikation der Frage ZF38108 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 5,6,7,8; ZF38095, ZF40107 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40108

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Nie
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 Immer

< Zurück

Weiter >



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Nie
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 Immer

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40107 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40107 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

() 0 Nie [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Immer [ANSWER 10.0]

Question Page 13

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty behavior2

Source: Replikation der Frage ZF38109 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 5,6,7,8; ZF38095, ZF40107, ZF40108 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40109

Programming instructions: expZF38092 = 5,7 erhalten erst ZF40104 bis ZF40106, dann ZF40107 bis ZF40109

expZF38092 = 6,8 erhalten erst ZF40107 bis ZF40109, dann ZF40104 bis ZF40106

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there is a "Hilfe" link. Below the header, the question "Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?" is displayed. A horizontal line follows. Below the line, there is a list of 11 radio buttons labeled 0 through 10, with "0 Überhaupt nicht sicher" at the top and "10 Vollkommen sicher" at the bottom. At the bottom left is a "Weiter >" button, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

- () 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]
() 1 [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 14

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory blief1

Source: Replikation der Frage ZF38110 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38096 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40110

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie mit dem Kauf umweltfreundlicher Produkte etwas zum Schutz der Umwelt beitragen können?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

 [Gesellschaft
im Wandel](#) [Hilfe](#)

Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie mit dem Kauf umweltfreundlicher Produkte etwas zum Schutz der Umwelt beitragen können?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

[(expZF38092 = 9,11 oder expZF38092 = 10,12) und ZF38097 = missing: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[expZF38092 = 10,12 und ZF38097 != missing: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Sie mit dem Kauf umweltfreundlicher Produkte etwas zum Schutz der Umwelt beitragen können?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

- () Ja [ANSWER 1.0]
- () Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 15

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall belief1

Source: Replikation der Frage ZF38111 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38096, ZF40110 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40111

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1



Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 Äußerst wahrscheinlich

< Zurück

Weiter >



Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

- 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Äußerst wahrscheinlich

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40110 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40110 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

() 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Äußerst wahrscheinlich [ANSWER 10.0]

Question Page 16

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty belief1

Source: Replikation der Frage ZF38112 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38096, ZF40110, ZF40111 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40112

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a header bar with icons for users and help, and the text "Gesellschaft im Wandel". Below the header, the question text "Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?" is displayed. The response scale consists of 11 numbered options from 0 to 10, where 0 is "Überhaupt nicht sicher" and 10 is "Vollkommen sicher". At the bottom of the screen, there are navigation buttons: "< Zurück" and "Weiter >". A logo for Universität Mannheim is visible at the very bottom right.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

- () 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]
() 1 [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 17

META INFORMATIONEN

Variable-Label: memory belief2

Source: Replikation der Frage ZF38113 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38097 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40113

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Einschränkungen bei Ihrem Energieverbrauch helfen könnten, den Klimawandel zu reduzieren?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

< Zurück Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Außerdem haben wir Ihnen noch die folgende Frage gestellt:

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Einschränkungen bei Ihrem Energieverbrauch helfen könnten, den Klimawandel zu reduzieren?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

Ja
 Nein

< Zurück Weiter >



[(expZF38092 = 10,12 oder expZF38092 = 9,11) und ZF38096 = missing: Im November haben wir Ihnen die folgende Frage gestellt:]

[expZF38092 = 9,11 und ZF38096 != missing: Außerdem haben wir Ihnen noch folgende Frage gestellt:]

Wie wahrscheinlich ist es Ihrer Meinung nach, dass Einschränkungen bei Ihrem Energieverbrauch helfen könnten, den Klimawandel zu reduzieren?

Können Sie sich noch an Ihre genaue Antwort darauf erinnern?

- () Ja [ANSWER 1.0]
- () Nein [ANSWER 0.0]

Question Page 18

META INFORMATIONEN

Variable-Label: recall belief2

Source: Replikation der Frage ZF38114 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38097, ZF40113 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40114

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1



Hilfe

Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.

-
- 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 Äußerst wahrscheinlich

< Zurück

Weiter >



Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.

- 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Äußerst wahrscheinlich

< Zurück

Weiter >



[Wenn ZF40113 = 1: Bitte geben Sie an, was Ihre Antwort war.]

[Wenn ZF40113 = 0: Auch wenn Sie sich nicht mehr genau erinnern können: Bitte schätzen Sie, was Ihre Antwort war.]

() 0 Überhaupt nicht wahrscheinlich [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Äußerst wahrscheinlich [ANSWER 10.0]

Question Page 19

META INFORMATIONEN

Variable-Label: certainty belief2

Source: Replikation der Frage ZF38115 aus Welle 38

Filter: expZF38092 = 9,10,11,12; ZF38097, ZF40113, ZF40114 != missing

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40115

Programming instructions: expZF38092 = 9,11 erhalten erst ZF40110 bis ZF40112, dann ZF40113 bis ZF40115

expZF38092 = 10,12 erhalten erst ZF40113 bis ZF40115, dann ZF40110 bis ZF40112

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?' is displayed. The main area contains a list of 11 radio buttons labeled 0 through 10, with '0 Überhaupt nicht sicher' at the top and '10 Vollkommen sicher' at the bottom. At the bottom of the list, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. A small logo for 'UNIVERSITÄT MANNHEIM' is visible in the bottom right corner.

Wie sicher sind Sie sich mit Ihrer Einschätzung?

() 0 Überhaupt nicht sicher [ANSWER 0.0]

() 1 [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 Vollkommen sicher [ANSWER 10.0]

Question Page 20

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 1 (bi full)

Source: Adapted from ESS 8 (B33)

Filter: expZF40117 = 1

Experimental split: Befragte in 4 gleiche Gruppen aufteilen:

- 1/4 bekommt ZF40117, ZF40118, ZF40119, ZF40120, ZF40121 (Gruppe 1)
- 1/4 bekommt ZF40122, ZF40123, ZF40124, ZF40125, ZF40126 (Gruppe 2)
- 1/4 bekommt ZF40127, ZF40128, ZF40129, ZF40130, ZF40131 (Gruppe 3)
- 1/4 bekommt ZF40132, ZF40133, ZF40134, ZF40135, ZF40136 (Gruppe 4)

Die Samples (rekrutiert in 2012 (1), 2014 (2) und 2018 (3)) sollen gleichmäßig auf die Gruppen verteilt sein. Randomisierung auf Haushaltsebene, sodass Befragte aus einem Haushalt in der gleichen Gruppe sind.

Gruppenzugehörigkeit in separater Variable expZF40117 ablegen.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40117
- GIP_W40_V1/expZF40117
- GIP_W40_V1/rndZF40117

Programming instructions: Die Präsentationsreihenfolge der Fragen innerhalb der Experimentalgruppen (1, 2, 3 und 4) soll randomisiert werden. Die Präsentationsreihenfolge der Fragen für jeden einzelnen Befragten in separater Variable rndZF40117 ablegen.

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.' followed by 'Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.' A note below the question says 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' There are five radio buttons for the response scale: 'Stimme voll und ganz zu', 'Stimme eher zu', 'Weder noch', 'Lehne eher ab', and 'Lehne voll und ganz ab'. At the bottom left are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons. At the bottom right is the University of Mannheim logo.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]

- Weder noch [ANSWER 3.0]
- Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
- Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 21

META INFORMATIONEN

Variable-Label: labor unions (bi full)

Source: Adapted from ESS 1 (B45)

Filter: expZF40117 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40118

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, a question is displayed: "Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen." followed by the statement "Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können." A note below the statement says "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below the statement is a list of five response options, each preceded by a radio button. At the bottom left are "Zurück" and "Weiter" buttons, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Weder noch [ANSWER 3.0]
() Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 22

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 2 (bi full)

Source: Adapted from ESS 8 (E1)

Filter: expZF40117 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40119

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
 Weder noch [ANSWER 3.0]
 Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
 Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Weder noch [ANSWER 3.0]
() Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 23

META INFORMATIONEN

Variable-Label: fair society (bi full)

Source: Adapted from ESS 8 (E2)

Filter: expZF40117 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40120

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question text reads: 'Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.' and 'Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.' A note below the question says 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the note is a list of five response options, each preceded by a radio button. At the bottom, there are 'Zurück' and 'Weiter >' buttons, and the University of Mannheim logo.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu

Stimme eher zu

Weder noch

Lehne eher ab

Lehne voll und ganz ab

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
- () Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
- () Weder noch [ANSWER 3.0]
- () Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
- () Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 24

META INFORMATIONEN

Variable-Label: social contribution (bi full)

Source: Adapted from ESS 8 (E11)

Filter: expZF40117 = 1

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40121

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
 Weder noch [ANSWER 3.0]
 Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
 Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Weder noch [ANSWER 3.0]
() Lehne eher ab [ANSWER 4.0]
() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 25

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 1 (bi end)

Source: Adapted from ESS 8 (B33)

Filter: expZF40117 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40122

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu

Lehne voll und ganz ab

< Zurück Weiter >



Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 26

META INFORMATIONEN

Variable-Label: labor unions (bi end)

Source: Adapted from ESS 1 (B45)

Filter: expZF40117 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40123

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the header, a message reads: 'Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.' A bold statement follows: 'Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.' A note below says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' There are five radio buttons for the response scale: 'Stimme voll und ganz zu', 'Lehne voll und ganz ab', and three intermediate options. At the bottom left are 'Zurück' and 'Weiter' buttons, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() - [ANSWER 2.0]
() - [ANSWER 3.0]
() - [ANSWER 4.0]
() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 27

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 2 (bi end)

Source: Adapted from ESS 8 (E1)

Filter: expZF40117 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40124

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu

Lehne voll und ganz ab

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 28

META INFORMATIONEN

Variable-Label: fair society (bi end)

Source: Adapted from ESS 8 (E2)

Filter: expZF40117 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40125

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Stimme voll und ganz zu
-
-
-
- Lehne voll und ganz ab

< Zurück

Weiter >



Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
- () - [ANSWER 2.0]
- () - [ANSWER 3.0]
- () - [ANSWER 4.0]
- () Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 29

META INFORMATIONEN

Variable-Label: social contribution (bi end)

Source: Adapted from ESS 8 (E11)

Filter: expZF40117 = 2

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40126

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, a message reads: "Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen." A bold section title "Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft." follows. A note below it says, "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." There are five radio buttons for the response scale: "Stimme voll und ganz zu", followed by three empty circles, and "Lehne voll und ganz ab". At the bottom, there are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". A small logo for Universität Mannheim is at the very bottom right.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Lehne voll und ganz ab [ANSWER 5.0]

Question Page 30

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 1 (uni full)

Source: Adapted from ESS 8 (B33)

Filter: expZF40117 = 3

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40127

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Stimme voll und ganz zu
- Stimme eher zu
- Stimme im mittleren Ausmaß zu
- Stimme eher nicht zu
- Stimme überhaupt nicht zu

< Zurück

Weiter >



Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
- () Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
- () Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
- () Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
- () Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 31

META INFORMATIONEN

Variable-Label: labor unions (uni full)

Source: Adapted from ESS 1 (B45)

Filter: expZF40117 = 3

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40128

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, a message reads: "Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen." A bold statement follows: "Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können." A note below says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." A list of five response options is provided, each preceded by a radio button. At the bottom, there are "Zurück" and "Weiter" buttons, and the University of Mannheim logo.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
() Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 32

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 2 (uni full)

Source: Adapted from ESS 8 (E1)

Filter: expZF40117 = 3

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40129

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a header with a logo of stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, a message reads: "Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen." A bold statement follows: "Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen." A note below says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below this, a list of five response options is shown, each preceded by an empty radio button. At the bottom left are "Zurück" and "Weiter" buttons, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
- () Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
- () Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
- () Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
- () Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 33

META INFORMATIONEN

Variable-Label: fair society (uni full)

Source: Adapted from ESS 8 (E2)

Filter: expZF40117 = 3

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40130

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
 Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
 Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
 Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
() Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 34

META INFORMATIONEN

Variable-Label: social contribution (uni full)

Source: Adapted from ESS 8 (E11)

Filter: expZF40117 = 3

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40131

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Gesellschaft im Wandel

Hilfe

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
 Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
 Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
 Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
() Stimme eher zu [ANSWER 2.0]
() Stimme im mittleren Ausmaß zu [ANSWER 3.0]
() Stimme eher nicht zu [ANSWER 4.0]
() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 35

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 1 (uni end)

Source: Adapted from ESS 8 (B33)

Filter: expZF40117 = 4

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40132

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 [ANSWER 2.0]
 [ANSWER 3.0]
 [ANSWER 4.0]
 Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Der Staat sollte Maßnahmen ergreifen, um Einkommensunterschiede zu verringern.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 36

META INFORMATIONEN

Variable-Label: labor unions (uni end)

Source: Adapted from ESS 1 (B45)

Filter: expZF40117 = 4

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40133

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu

Stimme überhaupt nicht zu

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Arbeitnehmer brauchen starke Gewerkschaften, um ihre Arbeitsbedingungen und Löhne schützen zu können.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 37

META INFORMATIONEN

Variable-Label: income differentials 2 (uni end)

Source: Adapted from ESS 8 (E2)

Filter: expZF40117 = 4

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40134

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu

Stimme überhaupt nicht zu

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Große Einkommensunterschiede sind gerechtfertigt, um unterschiedliche Begabungen und Leistungen angemessen zu belohnen.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 38

META INFORMATIONEN

Variable-Label: fair society (uni end)

Source: Adapted from ESS 8 (E2)

Filter: expZF40117 = 4

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40135

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]
 - [ANSWER 2.0]
 - [ANSWER 3.0]
 - [ANSWER 4.0]
 Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Damit eine Gesellschaft gerecht ist, sollten die Unterschiede im Lebensstandard der Menschen gering sein.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 39

META INFORMATIONEN

Variable-Label: social contribution (uni end)

Source: Adapted from ESS 8 (E11)

Filter: expZF40117 = 4

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZF40136

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' link. Below the header, a message reads: 'Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.' A bold statement follows: 'Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.' A note below it says: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' There are five radio buttons for the response scale: 'Stimme voll und ganz zu', ' ', ' ', ' ', and 'Stimme überhaupt nicht zu'. At the bottom left is a 'Zurück' button, and at the bottom right is a 'Weiter >' button. The University of Mannheim logo is at the very bottom right.

Bitte sagen Sie uns, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen oder nicht zustimmen.

Sozialleistungen führen zu mehr Gleichheit in der Gesellschaft.

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

() Stimme voll und ganz zu [ANSWER 1.0]

() - [ANSWER 2.0]

() - [ANSWER 3.0]

() - [ANSWER 4.0]

() Stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 5.0]

Question Page 40

META INFORMATIONEN

Variable-Label: self placement European unification

Source: Replikation 1:1 der Frage ZH36032 aus Welle 36

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/ZH40032

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

Man hört manchmal, die europäische Einigung sollte weiter vorangetrieben werden.
Andere sagen, dass sie schon zu weit gegangen ist. Was ist Ihre Meinung?

-
- 1 weiter vorantreiben
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10
 - 11 zu weit gegangen
 - weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Man hört manchmal, die europäische Einigung sollte weiter vorangetrieben werden.

Andere sagen, dass sie schon zu weit gegangen ist. Was ist Ihre Meinung?

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]
- () 3 [ANSWER 3.0]
- () 4 [ANSWER 4.0]
- () 5 [ANSWER 5.0]
- () 6 [ANSWER 6.0]
- () 7 [ANSWER 7.0]
- () 8 [ANSWER 8.0]

() 9 [ANSWER 9.0]

() 10 [ANSWER 10.0]

() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]

() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 41

META INFORMATIONEN

Variable-Label: cducsu placement European unification, spd placement European unification, afd placement European unification, fdp placement European unification, gruene placement European unification, linke placement European unification

Source: Replikation der Fragen CG36001 – CG36007 aus Welle 36; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40001
- GIP_W40_V1/CG40003
- GIP_W40_V1/CG40007
- GIP_W40_V1/CG40006
- GIP_W40_V1/CG40005
- GIP_W40_V1/CG40004
- GIP_W40_V1/rndCG40001
- GIP_W40_V1/rndCG40002

Programming instructions: In Welle 36 bekamen Befragte zufällig eine der Fragen CG36001 bis CG36007 angezeigt. Information welche gezeigt wurde in Variable rndCG36001 abgespeichert.

Wenn Wert in rndCG36001 abgespeichert:

Befragte bekommen auf Seite 23.00 und 24.00 je eine der Fragen CG40001 bis CG40007 angezeigt, die einer der Fragen aus rndCG36001 entspricht. Information, welche gezeigt wurden in Variable rndCG40001 abspeichern

Wenn kein Wert in rndCG36001 abgespeichert:

Befragte bekommen auf Seite 23.00 und 24.00 zufällig je eine der Fragen CG40001 bis CG40007 angezeigt. Information, welche gezeigt wurden in Variable rndCG40002 abspeichern

Possible error(s): dReminderKaN1



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

CDU/CSU

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

SPD

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

Die Linke

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

Bündnis 90/Die Grünen

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

FDP

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

AFD

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

-- ITEM 1 --

CDU/CSU

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]

- () 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 2 --

SPD

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 3 --

AFD

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]

- () 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 4 --

FDP

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 5 --

Bündnis 90/ Die Grünen

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]

- () 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 6 --

Die Linke

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 42

META INFORMATIONEN

Variable-Label: cducsu placement European unification, spd placement European unification, afd placement European unification, fdp placement European unification, gruene placement European unification, linke placement European unification

Source: Replikation der Fragen CG36001 – CG36007 aus Welle 36; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40001
- GIP_W40_V1/CG40003
- GIP_W40_V1/CG40007
- GIP_W40_V1/CG40006
- GIP_W40_V1/CG40005
- GIP_W40_V1/CG40004
- GIP_W40_V1/rndCG40001
- GIP_W40_V1/rndCG40002

Programming instructions: In Welle 36 bekamen Befragte zufällig eine der Fragen CG36001 bis CG36007 angezeigt. Information welche gezeigt wurde in Variable rndCG36001 abgespeichert.

Wenn Wert in rndCG36001 abgespeichert:

Befragte bekommen eine der Fragen CG40001 bis CG40007 angezeigt, die dem Wert aus rndCG36001 entspricht, aber nicht die gleiche wie auf der vorherigen Seite. Information, welche zwei Fragen gezeigt wurden in Variable rndCG40001 abspeichern

Wenn kein Wert in rndCG36001 abgespeichert:

Befragte bekommen zufällig eine der Fragen CG40001 bis CG40007 angezeigt, aber nicht die gleiche wie auf der vorherigen Seite. Information, welche zwei Fragen gezeigt wurden in Variable rndCG40002 abspeichern

Possible error(s): dReminderKaN1



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

CDU/CSU

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

SPD

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >





Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

Die Linke

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

Bündnis 90/Die Grünen

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

FDP

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

AFD

- 1 weiter vorantreiben
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11 zu weit gegangen
- kenne die Partei nicht
- weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll
- weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten der folgenden Partei zur europäischen Einigung einstufen?

-- ITEM 1 --

CDU/CSU

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]

- () 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 2 --

SPD

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 3 --

AFD

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]

- () 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 4 --

FDP

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 5 --

Bündnis 90/ Die Grünen

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]

- () 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

-- ITEM 6 --

Die Linke

- () 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]
() 8 [ANSWER 8.0]
() 9 [ANSWER 9.0]
() 10 [ANSWER 10.0]
() 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
() kenne die Partei nicht [ANSWER 12.0]
() weiß nicht, wo ich die Partei platzieren soll [ANSWER 13.0]
() weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 43

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ep placement European unification

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40103

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Hilfe

Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten des Europäischen Parlaments zur europäischen Einigung einstufen?

-
- 1 weiter vorantreiben
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11 zu weit gegangen
 weiß nicht, wo ich das Europäische Parlament platzieren soll
 weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



Und wie ungefähr würden Sie die Ansichten des Europäischen Parlaments zur europäischen Einigung einstufen?

() 1 weiter vorantreiben [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 [ANSWER 4.0]

() 5 [ANSWER 5.0]

() 6 [ANSWER 6.0]

() 7 [ANSWER 7.0]

() 8 [ANSWER 8.0]

- 9 [ANSWER 9.0]
- 10 [ANSWER 10.0]
- 11 zu weit gegangen [ANSWER 11.0]
- weiß nicht, wo ich das Europäische Parlament platzieren soll [ANSWER 12.0]
- weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 44

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ep placement left-right

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40104

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Gesellschaft
im Wandel

Hilfe

In der Politik reden die Leute häufig von links und rechts. Wenn Sie diese Skala hier benutzen, wo würden Sie das Europäische Parlament einordnen, wenn 1 links und 11 rechts ist?

-
- 1 links
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11 rechts
 weiß nicht, wo ich das Europäische Parlament platzieren soll
 weiß ich nicht

< Zurück

Weiter >



In der Politik reden die Leute häufig von links und rechts. Wenn Sie diese Skala hier benutzen, wo würden Sie das Europäische Parlament einordnen, wenn 1 links und 11 rechts ist?

- () 1 links [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 [ANSWER 4.0]
() 5 [ANSWER 5.0]
() 6 [ANSWER 6.0]
() 7 [ANSWER 7.0]

- 8 [ANSWER 8.0]
- 9 [ANSWER 9.0]
- 10 [ANSWER 10.0]
- 11 rechts [ANSWER 11.0]
- weiß nicht, wo ich das Europäische Parlament platzieren soll [ANSWER 12.0]
- weiß ich nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 45

META INFORMATIONEN

Variable-Label: EPE_vote_intention2

Source: Replikation der Frage CG36102 aus Welle 36; geringfügig angepasst.

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40102

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Am Sonntag, den 26. Mai 2019, findet die Europawahl statt. Dabei wählen die Bürger der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlamentes. Wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie zur Wahl gehen oder nicht? Und wenn Sie wählen, welche Partei würden Sie bei dieser Europawahl 2019 wählen?

ich bin nicht wahlberechtigt
 werde nicht wählen
 Christlich Demokratische Union/Christlich Soziale Union (CDU/CSU)
 Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
 Alternative für Deutschland (AfD)
 Freie Demokratische Partei (FDP)
 Die Linke (Linke)
 Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne)
 Freie Wähler (FW)
 Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
 Die Republikaner (REP)
 andere Partei
 weiß nicht

< Zurück Weiter >



Am Sonntag, den 26. Mai 2019, findet die Europawahl statt. Dabei wählen die Bürger der Europäischen Union die Mitglieder des Europäischen Parlamentes. Wie wahrscheinlich wäre es, dass Sie zur Wahl gehen oder nicht? Und wenn Sie wählen, welche Partei würden Sie bei dieser Europawahl 2019 wählen?

- () ich bin nicht wahlberechtigt [ANSWER 1.0]
() werde nicht wählen [ANSWER 2.0]
() Christlich Demokratische Union/Christlich Soziale Union (CDU/CSU) [ANSWER 3.0]
() Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) [ANSWER 4.0]
() Alternative für Deutschland (AfD) [ANSWER 5.0]
() Freie Demokratische Partei (FDP) [ANSWER 6.0]
() Die Linke (Linke) [ANSWER 7.0]

- Bündnis 90 / Die Grünen (Grüne) [ANSWER 8.0]
- Freie Wähler(FW) [ANSWER 9.0]
- Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD) [ANSWER 10.0]
- Die Republikaner (REP) [ANSWER 11.0]
- andere Partei [ANSWER 12.0]
- weiß nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 46

META INFORMATIONEN

Variable-Label: EU_diffuse_support

Source: Replikation der Frage CG36095 aus Welle 36; geringfügig angepasst.

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40095

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, a message reads: 'Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.' Underneath, a statement is displayed: 'Wenn die EU viele Entscheidungen trüfe, denen die meisten Menschen nicht zustimmen, wäre es besser, die EU ganz abzuschaffen.' A horizontal line separates this from the response options below.

- stimme überhaupt nicht zu
- stimme nicht zu
- stimme eher nicht zu
- teils-teils
- stimme eher zu
- stimme zu
- stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wenn die EU viele Entscheidungen trüfe, denen die meisten Menschen nicht zustimmen, wäre es besser, die EU ganz abzuschaffen.

- () stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1.0]
- () stimme nicht zu [ANSWER 2.0]
- () stimme eher nicht zu [ANSWER 3.0]
- () teils-teils [ANSWER 4.0]
- () stimme eher zu [ANSWER 5.0]
- () stimme zu [ANSWER 6.0]
- () stimme voll und ganz zu [ANSWER 7.0]

Question Page 47

META INFORMATIONEN

Variable-Label: EU_satisfaction

Source: Replikation der Frage CG36096 aus Welle 36; geringfügig angepasst.

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40096

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



-
- völlig unzufrieden
 - sehr unzufrieden
 - ziemlich unzufrieden
 - weder unzufrieden noch zufrieden
 - ziemlich zufrieden
 - sehr zufrieden
 - völlig zufrieden



Wie unzufrieden oder zufrieden sind Sie mit den Leistungen der EU?

- () völlig unzufrieden [ANSWER 1.0]
- () sehr unzufrieden [ANSWER 2.0]
- () ziemlich unzufrieden [ANSWER 3.0]
- () weder unzufrieden noch zufrieden [ANSWER 4.0]
- () ziemlich zufrieden [ANSWER 5.0]
- () sehr zufrieden [ANSWER 6.0]
- () völlig zufrieden [ANSWER 7.0]

Question Page 48

META INFORMATIONEN

Variable-Label: nativism

Source: -

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 1/2 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/2 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCG40105 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40105
- GIP_W40_V1/expCG40105

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Im Allgemeinen ist es schlecht für die deutsche Wirtschaft, wenn Menschen aus anderen Ländern kommen, um hier zu leben.

- stimme überhaupt nicht zu
 stimme nicht zu
 stimme eher nicht zu
 teils-teils
 stimme eher zu
 stimme zu
 stimme voll und ganz zu

< Zurück Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Im Allgemeinen wird das kulturelle Leben in Deutschland untergraben, wenn Menschen aus anderen Ländern kommen, um hier zu leben.

- stimme überhaupt nicht zu
 stimme nicht zu
 stimme eher nicht zu
 teils-teils
 stimme eher zu
 stimme zu
 stimme voll und ganz zu

< Zurück Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

[wenn expCG40010 = 1: Im Allgemeinen ist es schlecht für die deutsche Wirtschaft, wenn Menschen aus anderen Ländern kommen, um hier zu leben.]

[wenn expCG40010 = 2: Im Allgemeinen wird das kulturelle Leben in Deutschland untergraben, wenn Menschen aus anderen Ländern kommen, um hier zu leben.]

- stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1.0]
- stimme nicht zu [ANSWER 2.0]
- stimme eher nicht zu [ANSWER 3.0]
- teils-teils [ANSWER 4.0]
- stimme eher zu [ANSWER 5.0]
- stimme zu [ANSWER 6.0]
- stimme voll und ganz zu [ANSWER 7.0]

Question Page 49

META INFORMATIONEN

Variable-Label: internal_external_efficacy

Source: Replikation der Fragen CG36100, CG36101 aus Welle 36; geringfügig angepasst

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf zwei Gruppen aufteilen.

- 1/2 der Befragten bekommt Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/2 der Befragten bekommt Treatment 2 (Gruppe 2).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCG40100 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CG40100
- GIP_W40_V1/expCG40100

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.

- stimme überhaupt nicht zu
 stimme nicht zu
 stimme eher nicht zu
 teils-teils
 stimme eher zu
 stimme zu
 stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

Die Politiker in der EU kümmern sich darum, was Leute wie ich denken.

- stimme überhaupt nicht zu
 stimme nicht zu
 stimme eher nicht zu
 teils-teils
 stimme eher zu
 stimme zu
 stimme voll und ganz zu

< Zurück

Weiter >



Bitte geben Sie an, wie sehr Sie der folgenden Aussage zustimmen.

[wenn $\text{expCG40100} = 1$: Wichtige EU-politische Fragen kann ich gut verstehen und einschätzen.]

[wenn $\text{expCG40100} = 2$: Die Politiker in der EU kümmern sich darum, was Leute wie Ich denken.]

() stimme überhaupt nicht zu [ANSWER 1.0]

() stimme nicht zu [ANSWER 2.0]

() stimme eher nicht zu [ANSWER 3.0]

() teils-teils [ANSWER 4.0]

() stimme eher zu [ANSWER 5.0]

() stimme zu [ANSWER 6.0]

() stimme voll und ganz zu [ANSWER 7.0]

Question Page 50

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Own_Mobilephone_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28030 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40030

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a blue button labeled "Hilfe". Below the header, a message reads: "Nun geht es um den Besitz und die Nutzung verschiedener technischer Geräte." A question follows: "Besitzen Sie persönlich ein Mobiltelefon oder besitzen Sie kein Mobiltelefon?" Below the question are two radio buttons: one for "ja, besitze ich" and one for "nein, besitze ich nicht". At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The University of Mannheim logo is at the very bottom right.

Nun geht es um den Besitz und die Nutzung verschiedener technischer Geräte.

Besitzen Sie persönlich ein Mobiltelefon oder besitzen Sie kein Mobiltelefon?

() ja, besitze ich [ANSWER 1.0]

() nein, besitze ich nicht [ANSWER 2.0]

Question Page 51

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Own_Computer_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28031 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40031

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



-
- ja, besitze ich
 nein, besitze ich nicht

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



Besitzen Sie persönlich einen Computer oder Laptop oder besitzen Sie keinen Computer oder Laptop?

() ja, besitze ich [ANSWER 1.0]

() nein, besitze ich nicht [ANSWER 2.0]

Question Page 52

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Own_Tablet_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28032 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40032

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side is a "Hilfe" link. Below the header, the question text reads: "Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., oder besitzen Sie keinen Tablet Computer?". There are two radio button options below: "ja, besitze ich" and "nein, besitze ich nicht". At the bottom left is a "Weiter >" button, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Besitzen Sie persönlich einen Tablet Computer, zum Beispiel iPad, Samsung Galaxy, Google Nexus, Kindle Fire etc., oder besitzen Sie keinen Tablet Computer?

() ja, besitze ich [ANSWER 1.0]

() nein, besitze ich nicht [ANSWER 2.0]

Question Page 53

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Mobilephone_is_Smartphone

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28004 aus Welle 28

Filter: AJ40030 = 1 (Befragte/-r Mobiltelefon besitzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40004

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side, there is a "Hilfe" button. Below the header, the question text reads: "Manche Mobiltelefone werden aufgrund ihrer Merkmale (zum Beispiel Touchscreen, Internetzugang, Verfügbarkeit von Apps) ‘Smartphones’ genannt. Ist Ihr Mobiltelefon ein solches Smartphone oder nicht?". Below the question, there are three radio button options: "ja, ein Smartphone", "nein, kein Smartphone", and "bin nicht sicher/weiß nicht". At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The entire form is set against a white background.

Manche Mobiltelefone werden aufgrund ihrer Merkmale (zum Beispiel Touchscreen, Internetzugang, Verfügbarkeit von Apps) “Smartphones” genannt. Ist Ihr Mobiltelefon ein solches Smartphone oder nicht?

() ja, ein Smartphone [ANSWER 1.0]

() nein, kein Smartphone [ANSWER 2.0]

() bin nicht sicher/weiß nicht [ANSWER -99.0]



Question Page 54

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Smartphone_Type

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28005 aus Welle 28

Filter: AJ40004 = 1 (Befragte/-r Smartphone besitzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40005

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" button. Below the header, the question "Welches der folgenden Typen beschreibt am besten Ihr Smartphone?" is displayed. A note below it says "Wenn Sie mehrere Smartphones besitzen, dann denken Sie bitte an das Smartphone, das Sie am häufigsten benutzen." There is a list of options with radio buttons:

- iPhone
- Android Phone
- Windows Phone
- Blackberry
- etwas anderes
- bin nicht sicher/weiß nicht

At the bottom left are "Zurück" and "Weiter >" buttons, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Welches der folgenden Typen beschreibt am besten Ihr Smartphone?

Wenn Sie mehrere Smartphones besitzen, dann denken Sie bitte an das Smartphone, das Sie am häufigsten benutzen.

- () iPhone [ANSWER 1.0]
- () Android Phone [ANSWER 2.0]
- () Windows Phone [ANSWER 3.0]
- () Blackberry [ANSWER 4.0]
- () etwas anderes [ANSWER 5.0]
- () bin nicht sicher/weiß nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 55

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Mobilephone_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28033 aus Welle 28

Filter: AJ40030 = 1 und (AJ40004 = 2 oder AJ40004 = -99) (Befragte/-r Mobiltelefon besitzt, das kein Smartphone ist)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40033

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top left is a logo of four stylized figures. In the center, the text 'Gesellschaft im Wandel' is displayed above the question. On the right side, there is a 'Hilfe' link. Below the question, there is a horizontal line.

Nutzen Sie Ihr Mobiltelefon zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

-
- ja
 nein

< Zurück

Weiter >



Nutzen Sie Ihr Mobiltelefon zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 56

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Smartphone_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28034 aus Welle 28

Filter: AJ40004 = 1 (Befragte/-r Smartphone besitzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40034

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Nutzen Sie Ihr Smartphone zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

-
- ja
 nein

< Zurück

Weiter >



Nutzen Sie Ihr Smartphone zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 57

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Computer_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28035 aus Welle 28

Filter: AJ40031 = 1 (Befragte/-r Computer oder Laptop besitzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40035

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top left is a logo of four stylized figures. Next to it is the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side is a 'Hilfe' button. Below the header is a question in German: 'Nutzen Sie Ihren Computer oder Laptop zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?'.

-
- ja
 nein

< Zurück

Weiter >



Nutzen Sie Ihren Computer oder Laptop zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 58

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Tablet_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28036 aus Welle 28

Filter: AJ40032 = 1 (Befragte/-r Tablet Computer besitzt)

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40036

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the main question is displayed in a white box: 'Nutzen Sie Ihren Tablet Computer zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?'. Underneath the question, there are two radio button options: '○ ja' and '○ nein'. At the bottom of the screen, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. In the bottom right corner, the University of Mannheim logo is visible.

Nutzen Sie Ihren Tablet Computer zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 59

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Connect_Internet_Other_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28037 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40037

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Nutzen Sie ein anderes Gerät, zum Beispiel E-Book-Reader, Spielkonsole, TV-Gerät, zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

ja
 nein

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Nutzen Sie ein anderes Gerät, zum Beispiel E-Book-Reader, Spielkonsole, TV-Gerät, zumindest gelegentlich für den Zugang zum Internet?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 60

META INFORMATIONEN

Variable-Label: SocialMedia_Facebook_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28038 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40038

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Nutzen Sie Facebook zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

ja
 nein

< Zurück Weiter >

Hilfe

Nutzen Sie Facebook zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 61

META INFORMATIONEN

Variable-Label: SocialMedia_Instagram_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28039 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40039

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there is a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the question text "Nutzen Sie Instagram zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?" is displayed. Underneath the question, there are two radio button options: "ja" and "nein". At the bottom of the screen, there are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right. A small logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM" is visible at the very bottom right.

Nutzen Sie Instagram zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 62

META INFORMATIONEN

Variable-Label: SocialMedia_LinkedIn_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28040 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40040

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



- ja
 nein

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



Nutzen Sie LinkedIn zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

- () ja [ANSWER 1.0]
() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 63

META INFORMATIONEN

Variable-Label: SocialMedia_Twitter_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28041 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40041

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there is a 'Hilfe' button. Below the header, the question 'Nutzen Sie Twitter zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?' is displayed. At the bottom of the screenshot, there are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right.

ja
 nein

< Zurück

Weiter >



Nutzen Sie Twitter zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]

Question Page 64

META INFORMATIONEN

Variable-Label: SocialMedia_Xing_v2

Source: Replikation 1:1 der Frage AJ28042 aus Welle 28

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AJ40042

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' and a 'Hilfe' link. Below the header, the question 'Nutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?' is displayed. There are two radio buttons below the question: one for 'ja' and one for 'nein'. At the bottom left is a 'Zurück' button, and at the bottom right is a larger blue 'Weiter >' button. The entire form is set against a white background.

Nutzen Sie Xing zumindest gelegentlich im Internet oder als mobile App?

() ja [ANSWER 1.0]

() nein [ANSWER 2.0]



Question Page 65

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: -

Filter: -

Experimental split: Conjoint Experiment: In den folgenden Fragen bekommen die Befragten jeweils eine fiktive Person vorgestellt und sollen dann entscheiden, welche Rentenhöhe sie der Person zugestehen würden.

Jedem Befragten sollen im Voraus randomisiert 2 unterschiedliche Kombinationen von Werten verschiedener Attribute zugewiesen werden.

Die in der jeweiligen Entscheidung verwendeten Werte der Attribute sollen in einer eigenen Variable abgelegt werden.

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/expAC40214a
- GIP_W40_V1/expAC40214b
- GIP_W40_V1/expAC40214c
- GIP_W40_V1/expAC40214d
- GIP_W40_V1/expAC40214e
- GIP_W40_V1/expAC40215a
- GIP_W40_V1/expAC40215b
- GIP_W40_V1/expAC40215c
- GIP_W40_V1/expAC40215d
- GIP_W40_V1/expAC40215e

Programming instructions: Attribute Name: Werte: Herr Winkler (Zuordnung 1: expAC402014a=1, Zuordnung 2: expAC40215a=1), Herr Yilmaz (Zuordnung 1: expAC402014a=2, Zuordnung 2: expAC40215a=2), Frau Winkler (Zuordnung 1: expAC402014a=3, Zuordnung 2: expAC40215a=3), Frau Yilmaz (Zuordnung 1: expAC402014a=4, Zuordnung 2: expAC40215a=4)

Attribute Einkommen: Werte: 400Euro (Zuordnung 1: expAC402014b=1, Zuordnung 2: expAC40215b=1), 800Euro (Zuordnung 1: expAC402014b=2, Zuordnung 2: expAC40215b=2), 1200Euro (Zuordnung 1: expAC402014b=3, Zuordnung 2: expAC40215b=3), 2000Euro (Zuordnung 1: expAC402014b=4, Zuordnung 2: expAC40215b=4), 4000Euro (Zuordnung 1: expAC402014b=5, Zuordnung 2: expAC40215b=5)

Attribute Beitragsjahre: Werte: 0 Beitragsjahre (Zuordnung 1: expAC402014c=1, Zuordnung 2: expAC40215c=1), 10 (Zuordnung 1: expAC402014c=2, Zuordnung 2: expAC40215c=2), 30 (Zuordnung 1: expAC402014c=3, Zuordnung 2: expAC40215c=3), 40 (Zuordnung 1: expAC402014c=4, Zuordnung 2: expAC40215c=4), 45 (Zuordnung 1: expAC402014c=5, Zuordnung 2: expAC40215c=5)

Attribute Kinder: Werte: keine Kinder (Zuordnung 1: expAC402014d=1, Zuordnung 2: expAC40215d=1), ein Kind (Zuordnung 1: expAC402014d=2, Zuordnung 2: expAC40215d=2), drei Kinder (Zuordnung 1: expAC402014d=3, Zuordnung 2: expAC40215d=3), fünf Kinder (Zuordnung 1: expAC402014d=4, Zuordnung 2: expAC40215d=4)

Attribute Mitversorgung des Partners: Werte: Die Rente muss nur für den eigenen Lebensunterhalt genügen. (Zuordnung 1: expAC402014e=1, Zuordnung 2: expAC40215e=1), Die Rente muss [expAC40214a/expAC40215a = 1; seine Partnerin] [expAC40214a/expAC40215a = 3; ihren Partner] mitversorgen. (Zuordnung 1: expAC402014e=2, Zuordnung 2: expAC40215e=2)

Possible error(s):



Hilfe

Im Folgenden stellen wir Ihnen eine 66-jährige Person vor, die im letzten Jahr in Rente gegangen ist. Wir möchten Sie bitten zu entscheiden, wie viel Rente diese Person aus Ihrer Sicht bekommen sollte.

Die Eigenschaften der Personen, die wir Ihnen vorstellen, werden dabei zufällig ausgewählt. Es kann also sein, dass sie eine recht „untypische“ Person vorgestellt bekommen, die es in Wirklichkeit nur sehr selten gibt. Auch können wir Ihnen natürlich nur ein paar wenige, wichtige Eigenschaften der Person präsentieren.

Auch wenn sie also eine eher untypische Person vorgestellt bekommen oder Ihnen Informationen zu der Person fehlen, möchten wir Sie trotzdem bitten so gut es geht zu entscheiden, wie viel Rente diese Person bekommen sollte.

< Zurück

Weiter >



Im Folgenden stellen wir Ihnen eine 66-jährige Person vor, die im letzten Jahr in Rente gegangen ist. Wir möchten Sie bitten zu entscheiden, wie viel Rente diese Person aus Ihrer Sicht bekommen sollte.

Die Eigenschaften der Personen, die wir Ihnen vorstellen, werden dabei zufällig ausgewählt. Es kann also sein, dass sie eine recht „untypische“ Person vorgestellt bekommen, die es in Wirklichkeit nur sehr selten gibt. Auch können wir Ihnen natürlich nur ein paar wenige, wichtige Eigenschaften der Person präsentieren.

Auch wenn sie also eine eher untypische Person vorgestellt bekommen oder Ihnen Informationen zu der Person fehlen, möchten wir Sie trotzdem bitten so gut es geht zu entscheiden, wie viel Rente diese Person bekommen sollte.

Question Page 66

META INFORMATIONEN

Variable-Label: bevorzugtes Renteneinkommen 1

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40214

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange010000

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Herr Winkler war insgesamt 40 Jahre berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa 2000€ netto. Er hat fünf Kinder. Die Rente muss seine Partnerin mitversorgen.

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte Herr Winkler aus Ihrer Sicht bekommen?

Euro

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Frau Winkler war nie berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa 400€ netto. Sie hat ein Kind. Die Rente muss nur für den eigenen Lebensunterhalt genügen.

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte Frau Winkler aus Ihrer Sicht bekommen?

Euro

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



[expAC40214c=2,3,4,5: [Name] war insgesamt [Beitragsjahre] Jahre berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa [Einkommen] netto. [expAC40214a=1 oder expAC40214a=2: Er hat [Anzahl] Kinder.] [expAC40214a=3: Sie hat [Anzahl] Kinder.][Mitversorgung des Partners].]

[expAC40214c=1 „0 Beitragsjahre“: [Name] war nie berufstätig. [expAC40214a=1 oder expAC40214a=2: Er hat [Anzahl] Kinder.] [expAC40214a=3: Sie hat [Anzahl] Kinder.][Mitversorgung des Partners].]

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte [Name] aus Ihrer Sicht bekommen?

[0-10000] Euro

Question Page 67

META INFORMATIONEN

Variable-Label: bevorzugtes Renteneinkommen 2

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40215

Programming instructions: Kombination der Werte soll sich von vorheriger Frage unterscheiden.

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange010000

 *Gesellschaft
im Wandel*  Hilfe

Herr Winkler war insgesamt 45 Jahre berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa 1200€ netto. Er hat drei Kinder. Die Rente muss nur für den eigenen Lebensunterhalt genügen.

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte Herr Winkler aus Ihrer Sicht bekommen?

Euro

 < Zurück  Weiter >



 *Gesellschaft
im Wandel*  Hilfe

Herr Winkler war nie berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa 400€ netto. Er hat ein Kind. Die Rente muss seine Partnerin mitversorgen.

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte Herr Winkler aus Ihrer Sicht bekommen?

Euro

 < Zurück  Weiter >



[expAC40215c=2,3,4,5: [Name] war insgesamt [Beitrigsjahre] Jahre berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa [Einkommen] netto. [expAC40215a=1 oder expAC40215a=2: Er hat [Anzahl] Kinder.] [expAC40215a=3: Sie hat [Anzahl] Kinder.] [Mitversorgung des Partners].]

[expAC40215c=1 „0 Beitragsjahre“: [Name] war nie berufstätig.[expAC40215a=1 oder expAC40215a=2: Er hat [Anzahl] Kinder.] [expAC40215a=3: Sie hat [Anzahl] Kinder.] [Mitversorgung des Partners].]

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte [Name] aus Ihrer Sicht bekommen?

[0-10000] Euro

Question Page 68

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ALG I

Source: -

Filter: -

Experimental split: Conjoint Experiment: In den folgenden Fragen bekommen die Befragten jeweils eine fiktive Person vorgestellt und sollen dann entscheiden, 3 Entscheidungen zur Höhe des Arbeitslosengeldes treffen.

Jedem Befragten soll wird dabei eine Kombinationen von Werten verschiedener Attribute zugewiesen werden.

Die in der jeweiligen Entscheidung verwendeten Werte der Attribute sollen in einer eigenen Variable abgelegt werden.

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40209
- GIP_W40_V1/expAC40209a
- GIP_W40_V1/expAC40209b
- GIP_W40_V1/expAC40209c
- GIP_W40_V1/expAC40209d
- GIP_W40_V1/expAC40209e
- GIP_W40_V1/expAC40209f

Programming instructions: Attribute Name: Werte: Herr Müller ist deutscher Staatsbürger (expAC40209a=1), Herr Müller ist Aussiedler und deutscher Staatsbürger (expAC40209a=2), Herr Öztürk ist deutscher Staatsbürger (expAC40209a=3), Herr Öztürk ist türkischer Staatsbürger mit dauerhafter Aufenthaltsmerkmal (expAC40209a=4), Herr Al Youssef ist syrischer Staatsbürger mit einem bewilligten Asylantrag (expAC40209a=5)

Attribute Name 1: Werte: Herr Müller (expAC40209a=1), Herr Müller (expAC40209a=2),

Herr Öztürk (expAC40209a=3), Herr Öztürk (expAC40209a=4),

Herr Al Youssef (expAC40209a=5)

Attribute Alter: Werte: 25 (expAC40209b=1), 40 (expAC40209b=2), 60 (expAC40209b=3)

Attribute Grund: Werte: er selbst gekündigt hat (expAC40209c=1), seine Firma zahlungsunfähig wurde (expAC40209c=2)

Attribute Motivation: Werte: sich wenig bemüht, eine neue Arbeit zu finden (expAC40209d=1), sich sehr bemüht, eine neue Arbeit zu finden (expAC40209d=2)

Attribute Kinder: Werte: alleinstehend und kinderlos (expAC40209e=1), verheiratet und kinderlos (expAC40209e=2), verheiratet und hat ein dreijähriges Kind (expAC40209e=3)

Attribute Termin: Werte: ersten (expAC40209f=1), zweiten (expAC40209f=2)

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100

 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Bitte stellen Sie sich folgende Person vor.

Herr Müller ist Aussiedler und deutscher Staatsbürger. Er ist 40 Jahre alt. Er war die vergangenen zwei Jahre bei einer Firma angestellt und ist seit einem Monat arbeitslos, weil seine Firma zahlungsunfähig wurde. Seitdem hat er sich sehr bemüht, eine neue Arbeit zu finden. Er ist alleinstehend und kinderlos. Wir bitten Sie im Folgenden um Ihre Einschätzung, welche Leistungen er vom Staat erhalten sollte.

Durchschnittlich bekommt eine Person in Deutschland im ersten Jahr der Arbeitslosigkeit monatlich 60% des bisherigen Nettolohns.

Wie hoch sollte Ihrer Meinung nach das Arbeitslosengeld I im ersten Jahr seiner Arbeitslosigkeit sein?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% des bisherigen Nettolohns an.

% des bisherigen Nettolohns

< Zurück

Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** Hilfe

Bitte stellen Sie sich folgende Person vor.

Herr Öztürk ist türkischer Staatsbürger mit dauerhafter Aufenthaltserlaubnis. Er ist 60 Jahre alt. Er war die vergangenen zwei Jahre bei einer Firma angestellt und ist seit einem Monat arbeitslos, weil er selbst gekündigt hat. Seitdem hat er sich wenig bemüht, eine neue Arbeit zu finden. Er ist verheiratet und kinderlos. Wir bitten Sie im Folgenden um Ihre Einschätzung, welche Leistungen er vom Staat erhalten sollte.

Durchschnittlich bekommt eine Person in Deutschland im ersten Jahr der Arbeitslosigkeit monatlich 60% des bisherigen Nettolohns.

Wie hoch sollte Ihrer Meinung nach das Arbeitslosengeld I im ersten Jahr seiner Arbeitslosigkeit sein?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% des bisherigen Nettolohns an.

% des bisherigen Nettolohns

< Zurück

Weiter >



Bitte stellen Sie sich folgende Person vor.

[Name]. Er ist [Alter] Jahre alt. Er war die vergangenen zwei Jahre bei einer Firma angestellt und ist seit einem Monat arbeitslos, weil [Grund]. Seitdem hat er [Motivation]. Er hat [Anzahl] Kinder. Wir bitten Sie im Folgenden um Ihre Einschätzung, welche Leistungen er vom Staat erhalten sollte.

Durchschnittlich bekommt eine Person in Deutschland im ersten Jahr der Arbeitslosigkeit monatlich 60% des bisherigen Nettolohns.

Wie hoch sollte Ihrer Meinung nach das Arbeitslosengeld I im ersten Jahr seiner Arbeitslosigkeit sein?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% des bisherigen Nettolohns an.

[0-100] Prozent des bisherigen Nettolohns

Question Page 69

META INFORMATIONEN

Variable-Label: ALG II

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40210

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange01000

 **Gesellschaft
im Wandel** 

Herr Müller hat nach 12 Monaten keine neue Arbeitsstelle gefunden. Er hat daher keinen Anspruch mehr auf Arbeitslosengeld I und beantragt Arbeitslosengeld II, das auch Hartz IV genannt wird. Derzeit bekommt eine alleinstehende Person ohne Kinder unabhängig vom früheren Verdienst monatlich etwa 400 €, zuzüglich der Miete.

Welchen Betrag soll Herr Müller zuzüglich zu seiner Miete monatlich erhalten?

Euro im Monat

< Zurück

Weiter >



 **Gesellschaft
im Wandel** 

Herr Öztürk hat nach 12 Monaten keine neue Arbeitsstelle gefunden. Er hat daher keinen Anspruch mehr auf Arbeitslosengeld I und beantragt Arbeitslosengeld II, das auch Hartz IV genannt wird. Derzeit bekommt eine alleinstehende Person ohne Kinder unabhängig vom früheren Verdienst monatlich etwa 400 €, zuzüglich der Miete.

Welchen Betrag soll Herr Öztürk zuzüglich zu seiner Miete monatlich erhalten?

Euro im Monat

< Zurück

Weiter >



[Name] hat nach 12 Monaten keine neue Arbeitsstelle gefunden. Er hat daher keinen Anspruch mehr auf Arbeitslosengeld I und beantragt Arbeitslosengeld II, das auch Hartz IV genannt wird. Derzeit bekommt eine alleinstehende Person ohne Kinder unabhängig vom früheren Verdienst monatlich etwa 400 Euro, zuzüglich der Miete.

Welchen Betrag soll [Name] zuzüglich zu seiner Miete monatlich erhalten?

[0-1000] Euro im Monat

Question Page 70

META INFORMATIONEN

Variable-Label: sanctions ALG II

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40211

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100

 **Gesellschaft
im Wandel**  **Hilfe**

Herr Müller ist zum ersten Mal unentschuldigt nicht zu einem Termin in der Arbeitsagentur erschienen. Die Arbeitsagentur hat in diesem Fall die Möglichkeit, seine Bezüge für die Dauer von drei Monaten zu kürzen.

Um wie viel Prozent soll sein Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in den kommenden drei Monaten gekürzt werden?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% an, wobei 0% keine Kürzung bedeutet und 100% die Kürzung des gesamten Arbeitslosengeldes bedeutet.

% Kürzung des Arbeitslosengeldes

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



 **Gesellschaft
im Wandel**  **Hilfe**

Herr Oztürk ist zum zweiten Mal unentschuldigt nicht zu einem Termin in der Arbeitsagentur erschienen. Die Arbeitsagentur hat in diesem Fall die Möglichkeit, seine Bezüge für die Dauer von drei Monaten zu kürzen.

Um wie viel Prozent soll sein Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in den kommenden drei Monaten gekürzt werden?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% an, wobei 0% keine Kürzung bedeutet und 100% die Kürzung des gesamten Arbeitslosengeldes bedeutet.

% Kürzung des Arbeitslosengeldes

[< Zurück](#) [Weiter >](#)



[Name] ist zum [Termin] Mal unentschuldigt nicht zu einem Termin in der Arbeitsagentur erschienen. Die Arbeitsagentur hat in diesem Fall die Möglichkeit, seine Bezüge für die Dauer von drei Monaten zu kürzen.

Um wie viel Prozent soll sein Arbeitslosengeld II (Hartz IV) in den kommenden drei Monaten gekürzt werden?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% an, wobei 0% keine Kürzung bedeutet und 100% die Kürzung des gesamten Arbeitslosengeldes bedeutet.

[0-100] Prozent Kürzung des Arbeitslosengeldes

Question Page 71

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Migrationshintergrund

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40212

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey page from 'Gesellschaft im Wandel'. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there's a 'Hilfe' button. Below the header, the question 'Sind Ihre beiden Eltern in Deutschland geboren?' is displayed. Underneath the question are three radio button options: 'Ja, beide Eltern sind in Deutschland geboren.', 'Nein, ein Elternteil ist außerhalb von Deutschland geboren.', and 'Nein, beide Eltern sind außerhalb von Deutschland geboren.'. At the bottom of the screenshot, there are two buttons: '< Zurück' and '> Weiter >'.

-
- Ja, beide Eltern sind in Deutschland geboren.
 Nein, ein Elternteil ist außerhalb von Deutschland geboren.
 Nein, beide Eltern sind außerhalb von Deutschland geboren.

< Zurück

> Weiter >



Sind Ihre beiden Eltern in Deutschland geboren?

- () Ja, beide Eltern sind in Deutschland geboren. [ANSWER 1.0]
() Nein, ein Elternteil ist außerhalb von Deutschland geboren. [ANSWER 2.0]
() Nein, beide Eltern sind außerhalb von Deutschland geboren. [ANSWER 3.0]

Question Page 72

META INFORMATIONEN

Variable-Label: reform preference

Source: -

Filter: -

Experimental split: In der folgenden Frage sollen die Befragten sich zwischen zwei Alternativen entscheiden. Dazu werden den Befragten jeweils 2 der folgenden Reformpakete zugewiesen.

Bitte Reformaternative für Vorschlag 1 in expAC40213a speichern.

Bitte Reformaternative für Vorschlag 2 in expAC40213b speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40213
- GIP_W40_V1/expAC40213a
- GIP_W40_V1/expAC40213b

Programming instructions: Reformaternative 1: Rentenalter: 65 Jahre; Rentenniveau: 42%; Beitragssatz: 23,7%;

Reformaternative 2: Rentenalter: 65 Jahre; Rentenniveau: 45%; Beitragssatz: 25,2%;

Reformaternative 3: Rentenalter: 65 Jahre; Rentenniveau: 50%; Beitragssatz: 27,7%;

Reformaternative 4: Rentenalter: 65 Jahre; Rentenniveau: 53%; Beitragssatz: 29,1%;

Reformaternative 5: Rentenalter: 67 Jahre; Rentenniveau: 42%; Beitragssatz: 23,3%;

Reformaternative 6: Rentenalter: 67 Jahre; Rentenniveau: 45%; Beitragssatz: 24,4%;

Reformaternative 7: Rentenalter: 67 Jahre; Rentenniveau: 50%; Beitragssatz: 26,8%;

Reformaternative 8: Rentenalter: 67 Jahre; Rentenniveau: 53%; Beitragssatz: 28,2%;

Reformaternative 9: Rentenalter: 69 Jahre; Rentenniveau: 42%; Beitragssatz: 22,9%;

Reformaternative 10: Rentenalter: 69 Jahre; Rentenniveau: 45%; Beitragssatz: 23,9%;

Reformaternative 11: Rentenalter: 69 Jahre; Rentenniveau: 50%; Beitragssatz: 26,2%;

Reformaternative 12: Rentenalter: 69 Jahre; Rentenniveau: 53%; Beitragssatz: 27,6%;

Für alle Reformaternativen: Abschlagsfreier Renteneintritt vor Erreichen des Rentenalters: Nach 45 Beitragsjahren

Possible error(s): dReminderKaN1

Sie sehen weiter unten zwei Vorschläge, wie die Rentenregeln in Deutschland aussehen könnten. Wir möchten Sie bitten zu entscheiden, welchen der beiden Vorschläge Sie besser finden.

Dabei gibt es keine richtige oder falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Welchen der beiden Vorschläge würden Sie auswählen?

	Vorschlag 1	Vorschlag 2
Rentenalter (Das volle Rentenniveau wird erreicht, wenn man bis zu diesem Rentenalter arbeitet. Möchte man früher in Rente gehen, dann wird die Rente um 3,6% pro Jahr gekürzt.)	65 Jahre	69 Jahre
Rentenniveau (bei Erreichen der Regelaltersgrenze) (Höhe der durchschnittlichen Rente im Vergleich zum durchschnittlichen Einkommen)	42%	42%
Beitragssatz (im Jahr 2040) (Anteil des Bruttolohns)	23,7%	22,9%
Abschlagsfreier Renteneintritt vor Erreichen des Rentenalters	Nach 45 Beitragsjahren	Nach 45 Beitragsjahren

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Vorschlag 1
- Vorschlag 2
- Keinen der beiden

< Zurück

Weiter >

Sie sehen weiter unten zwei Vorschläge, wie die Rentenregeln in Deutschland aussehen könnten. Wir möchten Sie bitten zu entscheiden, welchen der beiden Vorschläge Sie besser finden.

Dabei gibt es keine richtige oder falsche Antwort, es geht ausschließlich um Ihre persönliche Wahl.

Welchen der beiden Vorschläge würden Sie auswählen?

Vorschlag 1; Vorschlag 2

- **Rentenalter (Das volle Rentenniveau wird erreicht, wenn man bis zu diesem Rentenalter arbeitet. Möchte man früher in Rente gehen, dann wird die Rente um 3,6% pro Jahr gekürzt.): X Jahre; Y Jahre**
- **Rentenniveau (bei Erreichen der Regelaltersgrenze)(Höhe der durchschnittlichen Rente im Vergleich zum durchschnittlichen Einkommen): X%; Y%**
- **Beitragssatz (im Jahr 2040) (Anteil des Bruttolohns): X%; Y%**
- **Abschlagsfreier Renteneintritt vor Erreichen des Rentenalters: Nach 45 Beitragsjahren; Nach 45 Beitragsjahren**

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- Vorschlag 1 [ANSWER 1.0]
- Vorschlag 2 [ANSWER 2.0]
- Keinen der beiden [ANSWER 3.0]

Question Page 73

META INFORMATIONEN

Variable-Label: govresp childcare

Source: 1:1 Replikation der Frage AC39203 aus Welle 39 mit verändertem Question text ("Betreuung in Kindertagesstätten" statt "Kinderbetreuung", "Alleinerziehenden" statt "alleinerziehenden Eltern")

Filter: -

Experimental split: Aufteilung der Befragten in 8 gleich große Gruppen mit jeweils unterschiedlichem Fragetext, Gruppenzugehörigkeit in expAC40203 ablegen.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/AC40203
- GIP_W40_V1/expAC40203

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' project. At the top, there is a logo of three stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side, there is a 'Hilfe' button. The main question text is: 'Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder aller Eltern bereitzustellen?' Below the question, there is a horizontal line. Underneath the line, there is a list of 11 options, each preceded by a radio button. The options range from '0 überhaupt nicht verantwortlich sein' to '10 voll und ganz verantwortlich sein'. At the bottom left, there is a 'Zurück' button, and at the bottom right, there is a 'Weiter >' button. The 'Weiter >' button is highlighted with a blue border.

Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder aller Eltern bereitzustellen?

0 überhaupt nicht verantwortlich sein
 1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück Weiter >





Hilfe

Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von berufstätigen Eltern bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von Alleinerziehenden bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >





Hilfe

Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von Migranten bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >



Hilfe

Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, kostenfreie Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder aller Eltern bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >



Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, kostenfreie Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von berufstätigen Eltern bereitzustellen?

-
- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >



Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, kostenfreie Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von Alleinerziehenden bereitzustellen?

-
- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >





Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, kostenfreie Betreuung in Kindertagesstätten für Kinder von Migranten bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 voll und ganz verantwortlich sein

< Zurück

Weiter >



Sollte der Staat Ihrer Meinung nach dafür verantwortlich sein, [expAC40203 = 1 bis 4:] [expAC40203 = 5 bis 8: kostenfreie] Betreuung in Kindertagesstätten für [expAC40203 = 1, 5: Kinder aller Eltern] [expAC40203 = 2, 6: Kinder von berufstätigen Eltern] [expAC40203 = 3, 7: Kinder von Alleinerziehenden] [expAC40203 = 4, 8: Kinder von Migranten] bereitzustellen?

- 0 überhaupt nicht verantwortlich sein [ANSWER 0.0]
- 1 [ANSWER 1.0]
- 2 [ANSWER 2.0]
- 3 [ANSWER 3.0]
- 4 [ANSWER 4.0]
- 5 [ANSWER 5.0]
- 6 [ANSWER 6.0]
- 7 [ANSWER 7.0]
- 8 [ANSWER 8.0]
- 9 [ANSWER 9.0]
- 10 voll und ganz verantwortlich sein [ANSWER 10.0]

Question Page 74

META INFORMATIONEN

Variable-Label: timing debt brake_2019

Source: Replikation von CF14001 / CF27040 mit veränderter Antwortkategorie 1

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40040

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, it says "Hilfe". Below the header, a message reads: "Nun zu einem anderen Thema: In Deutschland sollen Bund und Länder in Zukunft keine neuen Schulden mehr machen. Dies könnte allerdings bedeuten, dass staatliche Leistungen gekürzt und/oder die Steuerbelastung der Menschen erhöht werden müssen." A question follows: "Ab welchem Jahr sollten Bund und Länder Ihrer Meinung nach ganz ohne neue Schulden auskommen?". Below the question, a note says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.". A list of options is provided with radio buttons:

- ab **2019**
- ab **2020**
- ab **2025**
- ab **2030**
- nach **2030**
- Überhaupt nicht**

At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The University of Mannheim logo is visible at the bottom right of the page.

Nun zu einem anderen Thema: In Deutschland sollen Bund und Länder in Zukunft keine neuen Schulden mehr machen. Dies könnte allerdings bedeuten, dass staatliche Leistungen gekürzt und/oder die Steuerbelastung der Menschen erhöht werden müssen.

Ab welchem Jahr sollten Bund und Länder Ihrer Meinung nach ganz ohne neue Schulden auskommen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () ab 2019 [ANSWER 1.0]
- () ab 2020 [ANSWER 2.0]
- () ab 2025 [ANSWER 3.0]
- () ab 2030 [ANSWER 4.0]
- () nach 2030 [ANSWER 5.0]
- () überhaupt nicht [ANSWER 6.0]

Question Page 75

META INFORMATIONEN

Variable-Label: evaluation debt brake

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14002 aus Welle 14 mit verändertem Question text („seit“ statt „ab“)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40002

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' module. The question asks about the 'Schuldenbremse' (debt brake). It states that since 2016, the federal government has almost entirely prohibited new debts, and that by 2020, federal states will no longer be able to incur new debts. Below this, a sub-question asks how respondents find the debt brake. It specifies that only one answer can be given. The options range from 'sehr gut' (very good) to 'sehr schlecht' (very bad). Navigation buttons for 'Zurück' (back) and 'Weiter >' (next) are visible at the bottom.

Die sogenannte Schuldenbremse verbietet es der Bundesregierung seit 2016 fast vollständig, neue Schulden zu machen. Die Bundesländer dürfen gemäß der Schuldenbremse ab 2020 überhaupt keine neuen Schulden mehr machen.

Wie finden Sie die Schuldenbremse?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

sehr gut [ANSWER 1.0]
 gut [ANSWER 2.0]
 eher gut [ANSWER 3.0]
 weder gut noch schlecht [ANSWER 4.0]
 eher schlecht [ANSWER 5.0]
 schlecht [ANSWER 6.0]
 sehr schlecht [ANSWER 7.0]

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Die sogenannte Schuldenbremse verbietet es der Bundesregierung seit 2016 fast vollständig, neue Schulden zu machen. Die Bundesländer dürfen gemäß der Schuldenbremse ab 2020 überhaupt keine neuen Schulden mehr machen.

Wie finden Sie die Schuldenbremse?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () sehr gut [ANSWER 1.0]
() gut [ANSWER 2.0]
() eher gut [ANSWER 3.0]
() weder gut noch schlecht [ANSWER 4.0]
() eher schlecht [ANSWER 5.0]
() schlecht [ANSWER 6.0]
() sehr schlecht [ANSWER 7.0]

Question Page 76

META INFORMATIONEN

Variable-Label: probability debt brake

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14003 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40003

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey question from the 'Gesellschaft im Wandel' platform. At the top, there is a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right, there is a 'Hilfe' link. Below the header, the question text reads: 'Ein Bundesland kommt ohne neue Schulden aus, wenn es alle seine Ausgaben mit Einnahmen aus Steuern und Abgaben bezahlen kann.' and 'Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, ab 2020 ohne neue Schulden auskommt?'. A note below says 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' followed by a list of response options: 'sehr wahrscheinlich', 'wahrscheinlich', 'eher wahrscheinlich', 'eher unwahrscheinlich', 'unwahrscheinlich', 'sehr unwahrscheinlich', and 'weiß nicht'. At the bottom, there are 'Zurück' and 'Weiter' buttons, and the University of Mannheim logo.

Ein Bundesland kommt ohne neue Schulden aus, wenn es alle seine Ausgaben mit Einnahmen aus Steuern und Abgaben bezahlen kann.

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, ab 2020 ohne neue Schulden auskommt?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () sehr wahrscheinlich [ANSWER 1.0]
() wahrscheinlich [ANSWER 2.0]
() eher wahrscheinlich [ANSWER 3.0]
() eher unwahrscheinlich [ANSWER 4.0]
() unwahrscheinlich [ANSWER 5.0]
() sehr unwahrscheinlich [ANSWER 6.0]
() weiß nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 77

META INFORMATIONEN

Variable-Label: compliance debt brake other states

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14004 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf sechs Gruppen aufteilen.

- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 1 (Gruppe 1).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 2 (Gruppe 2).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 3 (Gruppe 3).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 4 (Gruppe 4).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 5 (Gruppe 5).
- 1/6 der Befragten bekommen Treatment 6 (Gruppe 6).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCF40004 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40004
- GIP_W40_V1/expCF40004

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the main text reads: "Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen." A note below states: "Angenommen, ein anderes Bundesland hält sich nicht an die Schuldensbremse und macht neue Schulden." A question follows: "Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldensbremse hält?" A note below says: "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." Below the question are seven radio button options: "sehr gut", "gut", "eher gut", "weder gut noch schlecht", "eher schlecht", "schlecht", and "sehr schlecht". At the bottom left is a "Zurück" button, and at the bottom right is a "Weiter >" button. The footer of the page features the University of Mannheim logo and the text "UNIVERSITÄT MANNHEIM".

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, drei andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

< Zurück

Weiter >



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, fünf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

< Zurück

Weiter >



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, acht andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

< Zurück

Weiter >



 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, elf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

< Zurück	Weiter >
--	--



 *Gesellschaft
im Wandel* Hilfe

Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

Angenommen, alle anderen Bundesländer halten sich an die Schuldenbremse und machen keine neuen Schulden.

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- sehr gut
- gut
- eher gut
- weder gut noch schlecht
- eher schlecht
- schlecht
- sehr schlecht

< Zurück	Weiter >
--	--



Niemand kann heute mit Sicherheit sagen, ob es allen 16 Bundesländern gelingen wird, ab 2020 keine neuen Schulden zu machen.

[expCF27004 = 1: Angenommen, ein anderes Bundesland hält sich nicht an die Schuldenbremse und macht neue Schulden.]

[expCF27004 = 2: Angenommen, drei andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[expCF27004 = 3: Angenommen, fünf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[expCF27004 = 4: Angenommen, acht andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[expCF27004 = 5: Angenommen, elf andere Bundesländer halten sich nicht an die Schuldenbremse und machen neue Schulden.]

[expCF27004 = 6: Angenommen, alle anderen Bundesländer halten sich an die Schuldenbremse

und machen keine neuen Schulden.]

Wie würden Sie es finden, wenn sich das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, unter diesen Umständen an die Schuldenbremse hält?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () sehr gut [ANSWER 1.0]
- () gut [ANSWER 2.0]
- () eher gut [ANSWER 3.0]
- () weder gut noch schlecht [ANSWER 4.0]
- () eher schlecht [ANSWER 5.0]
- () schlecht [ANSWER 6.0]
- () sehr schlecht [ANSWER 7.0]

Question Page 78

META INFORMATIONEN

Variable-Label: donor or recipient state

Source: Replikation 1:1 der Frage CF14012 aus Welle 14

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40012

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a header with a logo of three stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" link. Below the header, the main question is displayed: "Bekommt das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, im Länderfinanzausgleich Geld oder muss es Geld bezahlen?". A note below the question says "Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben." There are three radio button options: "() bekommt Geld", "() muss Geld bezahlen", and "() weiß nicht". At the bottom of the form are two buttons: "< Zurück" and "Weiter >". In the bottom right corner, there's a logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM" with a crest.

Bekommt das Bundesland, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben, im Länderfinanzausgleich Geld oder muss es Geld bezahlen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- () bekommt Geld [ANSWER 1.0]
() muss Geld bezahlen [ANSWER 2.0]
() weiß nicht [ANSWER -99.0]

Question Page 79

META INFORMATIONEN

Variable-Label: extent tax evasion

Source: -

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question (Response format: numerical)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40088

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaO1 dErrRange0100

The screenshot shows a survey question from the website 'Gesellschaft im Wandel'. The question asks: 'Wir sind an Ihrer Schätzung zum Ausmaß der Steuerhinterziehung in Deutschland interessiert. Was glauben Sie, wie viel Prozent der dem Staat zustehenden Steuereinnahmen werden ungefähr pro Jahr in Deutschland hinterzogen?' Below the question is a horizontal input field with a percentage sign (%) at the end. To the left of the input field is a small square button. At the bottom are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right. In the top right corner of the page header is a 'Hilfe' link.

Wir sind an Ihrer Schätzung zum Ausmaß der Steuerhinterziehung in Deutschland interessiert. Was glauben Sie, wie viel Prozent der dem Staat zustehenden Steuereinnahmen werden ungefähr pro Jahr in Deutschland hinterzogen?

[0-100] Prozent

Question Page 80

META INFORMATIONEN

Variable-Label: tax morale complicated

Source: Replikation der Frage CF14015 aus Welle 14 (November 2014) mit geänderten Experimentalbedingungen

Filter: -

Experimental split: Befragte zufällig auf drei Gruppen aufteilen.

- 1/3 der Befragten bekommen Treatment 1 (Gruppe 1).

- 1/3 der Befragten bekommen Treatment 2 (Gruppe 2).

- 1/3 der Befragten bekommen Kontrollgruppe (Gruppe 3).

Zuteilung zu den Experimentalgruppen in separater Variable expCF40015 speichern.

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/CF40015
- GIP_W40_V1/expCF40015

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?' is displayed. A note below the question states: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the note is a list of six radio button options, each preceded by a small circle: 'für absolut vertretbar', 'für vertretbar', 'für eher vertretbar', 'für eher nicht vertretbar', 'für nicht vertretbar', and 'für absolut nicht vertretbar'. At the bottom of the screen are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right, both in a light blue box.

Über Fälle von Steuerhinterziehung wird immer wieder in den Medien berichtet.

Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- für absolut vertretbar
- für vertretbar
- für eher vertretbar
- für eher nicht vertretbar
- für nicht vertretbar
- für absolut nicht vertretbar

Hilfe



The screenshot shows a dark blue header bar with the logo 'Gesellschaft im Wandel' on the left and a 'Hilfe' link on the right. Below the header, the question text 'Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?' is displayed. A note below the question states: 'Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.' Below the note is a list of six radio button options, each preceded by a small circle: 'für absolut vertretbar', 'für vertretbar', 'für eher vertretbar', 'für eher nicht vertretbar', 'für nicht vertretbar', and 'für absolut nicht vertretbar'. At the bottom of the screen are two buttons: '< Zurück' on the left and 'Weiter >' on the right, both in a light blue box.

Über Fälle von Steuerhinterziehung wird immer wieder in den Medien berichtet.

Steuergesetze sind aufgrund vieler Ausnahmeregelungen und Abzugsmöglichkeiten oftmals kompliziert. Viele Bürger sind sich angesichts der Komplexität des Steuersystems nicht sicher, ob sie alle Einkommen korrekt bei der Steuer angeben.

Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- für absolut vertretbar
- für vertretbar
- für eher vertretbar
- für eher nicht vertretbar
- für nicht vertretbar
- für absolut nicht vertretbar

Hilfe



Über Fälle von Steuerhinterziehung wird immer wieder in den Medien berichtet.

Steuergesetze sind aufgrund vieler Ausnahmeregelungen und Abzugsmöglichkeiten oftmals kompliziert. Viele Bürger sind sich angesichts der Komplexität des Steuersystems nicht sicher, ob sie alle Einkommen korrekt bei der Steuer angeben. Bürger, die die Steuergesetzgebung gut kennen oder einen Steuerberater in Anspruch nehmen, können die komplizierten Steuergesetze jedoch unter Umständen auch zu ihrem Vorteil nutzen und so ihre Steuerlast minimieren.

Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- für absolut vertretbar
- für vertretbar
- für eher vertretbar
- für eher nicht vertretbar
- für nicht vertretbar
- für absolut nicht vertretbar

[< Zurück](#)[Weiter >](#)

Über Fälle von Steuerhinterziehung wird immer wieder in den Medien berichtet.

[expCF40015 = 1:

[expCF40015 = 2: Steuergesetze sind aufgrund vieler Ausnahmeregelungen und Abzugsmöglichkeiten oftmals kompliziert. Viele Bürger sind sich angesichts der Komplexität des Steuersystems nicht sicher, ob sie alle Einkommen korrekt bei der Steuer angeben.]

[expCF40015 = 3: Steuergesetze sind aufgrund vieler Ausnahmeregelungen und Abzugsmöglichkeiten oftmals kompliziert. Viele Bürger sind sich angesichts der Komplexität des Steuersystems nicht sicher, ob sie alle Einkommen korrekt bei der Steuer angeben. Bürger, die die Steuergesetzgebung gut kennen oder einen Steuerberater in Anspruch nehmen, können die komplizierten Steuergesetze jedoch unter Umständen auch zu ihrem Vorteil nutzen und so ihre Steuerlast minimieren.]

Für wie vertretbar halten Sie es, Steuern zu hinterziehen?

Bei dieser Frage können Sie nur eine Antwort geben.

- für absolut vertretbar [ANSWER 1.0]
- für vertretbar [ANSWER 2.0]
- für eher vertretbar [ANSWER 3.0]
- für eher nicht vertretbar [ANSWER 4.0]
- für nicht vertretbar [ANSWER 5.0]
- für absolut nicht vertretbar [ANSWER 6.0]

Question Page 81

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: interessant

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28001 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40001

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a survey interface. At the top, there's a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right, there's a "Hilfe" link. Below the header, the text "Bewertung dieser Umfrage" is displayed. The main question is "Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.". Underneath, there's a section titled "Fanden Sie den Fragebogen ...?" with the word "interessant" followed by a list of four options (1-4) with radio buttons. At the bottom left is a "Weiter >" button, and at the bottom right is the University of Mannheim logo.

Bewertung dieser Umfrage

Zum Schluss möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, uns mitzuteilen, wie Ihnen der Fragebogen gefallen hat.

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

interessant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 82

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: abwechslungsreich

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28002 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40002

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



abwechslungsreich

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr



Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

abwechslungsreich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]
- () 3 [ANSWER 3.0]
- () 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 83

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: relevant

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28003 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40003

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a dark blue header bar with a logo of four stylized figures and the text 'Gesellschaft im Wandel'. On the right side of the header is a 'Hilfe' button. Below the header, the question 'Fanden Sie den Fragebogen ...?' is displayed in white text. At the bottom of the page, there is a footer with the University of Mannheim logo and the text 'UNIVERSITÄT MANNHEIM'.

relevant

- 1 überhaupt nicht
- 2
- 3
- 4 sehr

< Zurück

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

relevant

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]
- () 2 [ANSWER 2.0]
- () 3 [ANSWER 3.0]
- () 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 84

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: lang

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28004 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40004

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Fanden Sie den Fragebogen ...?

lang

1 überhaupt nicht
 2
 3
 4 sehr

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT
MANNHEIM

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

lang

() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 85

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: schwierig

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28005 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40005

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

The screenshot shows a mobile survey interface. At the top, there is a dark header bar with a logo of four stylized figures and the text "Gesellschaft im Wandel". On the right side of the header is a "Hilfe" button. Below the header, the main content area has a light blue background. The question text "Fanden Sie den Fragebogen ...?" is centered at the top of this area. Below the question, the response scale "schwierig" is displayed. A horizontal line of radio buttons follows, labeled 1 überhaupt nicht, 2, 3, and 4 sehr. At the bottom of the screen, there are two buttons: "< Zurück" on the left and "Weiter >" on the right, both in a light blue color. In the bottom right corner, there is a small logo for "UNIVERSITÄT MANNHEIM".

Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

schwierig

() 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]

() 2 [ANSWER 2.0]

() 3 [ANSWER 3.0]

() 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 86

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Fragebogen: zu persönlich

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28006 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Design

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40006

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1



Fanden Sie den Fragebogen ...?

zu persönlich

- 1 überhaupt nicht
 2
 3
 4 sehr

< Zurück

Weiter >



Fanden Sie den Fragebogen ...?

-- ITEM 1 --

zu persönlich

- () 1 überhaupt nicht [ANSWER 1.0]
() 2 [ANSWER 2.0]
() 3 [ANSWER 3.0]
() 4 sehr [ANSWER 4.0]

Question Page 87

META INFORMATIONEN

Variable-Label: Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

Source: Replikation 1:1 der Frage QE28007 aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Single Choice (Response format: close-ended)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40007

Programming instructions: -

Possible error(s): dReminderKaN1

Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

überhaupt nicht
 nicht so gut
 mittelmäßig
 gut
 sehr gut

< Zurück Weiter >

UNIVERSITÄT MANNHEIM

Wie hat Ihnen die Befragung insgesamt gefallen?

() überhaupt nicht [ANSWER 1.0]

() nicht so gut [ANSWER 2.0]

() mittelmäßig [ANSWER 3.0]

() gut [ANSWER 4.0]

() sehr gut [ANSWER 5.0]

Question Page 88

META INFORMATIONEN

Variable-Label: weitere Anmerkungen_text

Source: Replikation 1:1 der Fragen QE28008_TXT und QE28008_TXT_na aus Welle 28 (März 2017) mit mobiloptimiertem Layout

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Open Question/Text only (Response format: text)

Variable(s):

- GIP_W40_V1/QE40008_TXT (not published)
- GIP_W40_V1/QE40008_TXT_na

Programming instructions: Codierung der Variablen QE32008_TXT_na: 0 Item not answered, 1 Item answered

Possible error(s):

The screenshot shows a survey interface. At the top left is the logo 'Gesellschaft im Wandel'. At the top right is a 'Hilfe' link. Below the header is a question: 'Haben Sie noch weitere Anmerkungen?'. A text input field follows. Below the input field is a note: 'Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen. Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz) E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de'. At the bottom are navigation buttons: '< Zurück' and 'Weiter >'. The University of Mannheim logo is at the very bottom.

Haben Sie noch weitere Anmerkungen?

Hier können Sie Lob oder Kritik zum Fragebogen äußern.

Wenn Sie generell Fragen zur Studie haben oder uns etwas mitteilen möchten, können Sie uns telefonisch oder per E-Mail erreichen.

Telefon: 0800-5892604 (kostenlos aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz)

E-Mail: info@gesellschaft-im-wandel.de

[text answer field]

Question Page 89 Outro

META INFORMATIONEN

Variable-Label: -

Source: Replikation 1:1 der Frageseite 68.00 aus Welle 26 (November 2016)

Filter: -

Experimental split: -

Question format: Text only (Response format: -)

Variable(s): -

Programming instructions: nur Ende-Button, kein Zurück-Button

Possible error(s):



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

[Ende](#)



Vielen Dank für die Teilnahme an der Befragung! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erforschung unserer Gesellschaft.

Für die Teilnahme an der aktuellen Befragung haben wir Ihnen 4 Euro auf Ihrem Studienkonto gutgeschrieben.

Bitte klicken Sie auf „Ende“, um den Fragebogen zu beenden. Sie werden dann automatisch auf Ihren persönlichen Bereich der Studie weitergeleitet.

Ihr Forschungsteam von der Universität Mannheim

Error Codes

Error dReminderKaN1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte suchen Sie die entsprechende Antwort aus. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück Weiter >



Error dReminderKaO1

Error text: Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte tragen Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf *Weiter*.

Error condition: if respondents skip the question

Sie haben noch keine Antwort gegeben. Bitte geben Sie die entsprechende Antwort ein. Falls Sie keine Angabe machen möchten, klicken Sie bitte auf "Weiter".

< Zurück Weiter >



Error dErrRange010000

Error text: Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 10000 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 10000

Gesellschaft im Wandel Hilfe

Herr Yilmaz war nie berufstätig und hatte im Durchschnitt ein Einkommen von etwa 800€ netto. Er hat drei Kinder. Die Rente muss nur für den eigenen Lebensunterhalt genügen.

Welchen monatlichen Rentenbetrag sollte Herr Yilmaz aus Ihrer Sicht bekommen?

23456 Euro

Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 10000 ein.

< Zurück Weiter >



Error dErrRange0100

Error text: Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 100 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 10000

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Bitte stellen Sie sich folgende Person vor.

Herr Öztürk ist deutscher Staatsbürger. Er ist 40 Jahre alt. Er war die vergangenen zwei Jahre bei einer Firma angestellt und ist seit einem Monat arbeitslos, weil er selbst gekündigt hat. Seitdem hat er sich sehr bemüht, eine neue Arbeit zu finden. Er ist verheiratet und kinderlos. Wir bitten Sie im Folgenden um Ihre Einschätzung, welche Leistungen er vom Staat erhalten sollte.

Durchschnittlich bekommt eine Person in Deutschland im ersten Jahr der Arbeitslosigkeit monatlich 60% des bisherigen Nettolohns.

Wie hoch sollte Ihrer Meinung nach das Arbeitslosengeld I im ersten Jahr seiner Arbeitslosigkeit sein?

Bitte geben Sie einen Wert zwischen 0% und 100% des bisherigen Nettolohns an.

% des bisherigen Nettolohns

Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 100 ein.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT MANNHEIM

Error dErrRange01000

Error text: Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 1000 ein.

Error condition: if respondents enter text or a number lower than 0 or a number higher than 1000

 **Gesellschaft
im Wandel** [Hilfe](#)

Herr Öztürk hat nach 12 Monaten keine neue Arbeitsstelle gefunden. Er hat daher keinen Anspruch mehr auf Arbeitslosengeld I und beantragt Arbeitslosengeld II, das auch Hartz IV genannt wird. Derzeit bekommt eine alleinstehende Person ohne Kinder unabhängig vom früheren Verdienst monatlich etwa 400 €, zuzüglich der Miete.

Welchen Betrag soll Herr Öztürk zuzüglich zu seiner Miete monatlich erhalten?

Euro im Monat

Bitte tragen Sie eine Zahl zwischen 0 und 1000 ein.

[< Zurück](#) [Weiter >](#)

 UNIVERSITÄT MANNHEIM